

krenglbacher pfarrblatt



Pfarramtliche Mitteilungen

Sommer 2017



Herr, du hast uns geschaffen
zu einem Leben mit dir,
und unser Herz ist unruhig,
bis es Ruhe findet in dir, o Gott.

nach Augustinus

DER NEUE PFARRGEMEINDERAT IST GEWÄHLT!

Am 19. März 2017 wurde die PGR-Wahl für die Periode 2017-2022 durchgeführt und am 21. April 2017 fand die konstituierende Sitzung des PGR statt.

Der neue Pfarrgemeinderat besteht aus 21 Personen:

Amtliche Mitglieder:

P. Johannes Kriech (Pfarrer)
 Niklas Eva-Maria (Pfarrsekretärin)
 Humer Elfriede (KFB)
 Braunschmid Otto (KMB)
 Schwabeneder Helga (Religionslehrerin)
 Anna Eichberger (KJ)

Berufene Mitglieder

Kreindl Alfred
 Schloßgangl Hermann

Gewählte Mitglieder:

Achleitner Johanna
 Baumgartner Christine
 Eichberger Alexander
 Grundnig Brigitte
 Hattenberger Manuel
 Höller Regina
 Humer Erich
 Lauber Helmut
 Kraxberger Sophie
 Mair Alois
 Niklas Norbert, Dr.
 Sillipp Barbara
 Wiesinger Helga

Die Pfarrleitung setzt sich zusammen aus:

P. Johannes Kriech (Pfarrer)
 Niklas Eva-Maria (Pfarrsekretärin)
 Braunschmid Otto (gewählter PGR-Obmann)
 Grundnig Brigitte (gewählte stv. PGR-Obfrau und Obfrau
 Finanzausschuss)
 Kraxberger Sophie (gewählte Schriftführerin)
 weiteres Mitglied: Schloßgangl Hermann

Folgende Fachausschüsse wurden gebildet:

Finanzen
 Liturgie
 Kinderliturgie
 Caritas/Soziales
 Friede, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung
 Öffentlichkeitsarbeit
 Kinder und Jugend
 Pfarrentwicklung
Neu: 24/7 für dich

Ein herzliches Vergelt's Gott...

sei ausgesprochen an alle Personen, welche in der PGR-Periode 2012 bis 2017 Mitglieder waren, jedoch für die neue Periode nicht mehr zur Verfügung stehen.

Wir danken für die Arbeit, das Mitdenken, die Ideen, das Dasein und die der Pfarrgemeinde geschenkte Zeit. Wir wissen, dass dieser Abschied aus dem PGR kein Abschied aus dem Pfarrleben ist. Sie stehen uns bei vielen Gelegenheiten und Anlässen weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung.

Danke an: Michaela Bittenecker, Dalila Buchgeher, Christa Danilov, Hildegard Hornitschek, Maria Lehner, Michael Pötzlberger und Josef Prammer!

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR

DANKE...

- der Familie des † Horst Hummer für die Begräbnisspenden anstelle von Kränzen und Blumen zu Gunsten der Pfarrkirche.
- Helga Schwabeneder und Michael Pötzlberger zusammen mit den Tischmüttern und Firmbegleitern für die Vorbereitung der Kinder und der Jugendlichen zur Erstkommunion und zur Firmung.
- den Chören, die bei der Firmung und bei der Messe für die Jubelpaare die Gottesdienste musikalisch mitgestaltet haben.
- all jenen, die die Gräber und den Friedhof vorbildlich pflegen und sauber halten.

Brigitte Grundnig,
 Stv. Obfrau Pfarrgemeinderat

INTERVIEW MIT FIRMLINGEN DER PFARRE KRENLBACH

Im Rahmen meiner Firmvorbereitung habe ich den Workshop „Pfarrblatt“ gewählt, weil es mich interessiert, wie die Beiträge entstehen.

Mein Beitrag zum Pfarrblatt ist ein Interview mit Firmlingen. Die 11 Teilnehmer des Workshops „Palmbuschen binden“ mussten/durften drei Fragen beantworten, die ich mir bezüglich Kirche und Firmung habe einfallen lassen.

1. Warum lässt du dich firmen?

Clara Doppler: Weil sich auch jeder in meiner Familie firmen ließ und ich so die Tradition weiterführen möchte.

Anna-Sophie Gruber: Weil ich der Meinung bin, dass es mir in meinem weiteren Lebensweg sehr nützlich ist.

David Gangl: Weil es ein wichtiger Schritt zum Erwachsenwerden ist (für Christen).

2. Welche Ideen hast du, um den Gottesdienst für Kinder und Jugendliche attraktiver zu machen?

Linda Friedwagner: Mehr Singen, mehr Kindergottesdienste.

Lukas Ehrenguber: Ich denke, modernere Musik wäre ein wichtiger Schritt, um die Kirche spannender zu gestalten.

Paul Krenn: Man könnte „neuere“ Lieder singen und zum Beispiel den Kindern anbieten, den Gottesdienst selbst zu gestalten.

3. Welche Rolle spielt der Glaube in deinem Leben?

Valentina Ecker: Keine so eine große Rolle.

Laura Kadlec: Der Glaube gehört meiner Meinung nach zum Leben.

Magdalena Zobl: Eine große Rolle, da er mir Kraft und Vertrauen gibt.

Das Interview wurde von manchen Firmlingen mit Begeisterung ausgefüllt, doch es gab auch Firmlinge, die die Fragen nicht sehr ernst genommen haben. Das fand ich, ist nicht okay, da es mir beim Schreiben nicht wirklich weitergeholfen hat.

Schlussendlich habe ich diesen Workshop sehr spannend gefunden und kann ihn jedem, der das Schreiben gern hat, weiter empfehlen.

Anna Neuwirth, Krenglbach

MEIN WEG ZUR FIRMUNG

Die Firmung ist ein wichtiger Meilenstein im Leben eines Christen. Daher habe ich mich darauf gemeinsam mit den anderen Firmkandidaten gründlich vorbereitet. Ich musste bei fünf Workshops insgesamt 20 Punkte sammeln, um zur Firmung am 3. Juni gehen zu dürfen.

Der erste Schritt war die Entscheidung, mich firmen zu lassen. Da die Firmung sehr wichtig ist, z.B. um später kirchlich heiraten zu können, war das für mich eine einfache Entscheidung.

Der zweite Schritt war die Anmeldung zur Firmung in der Pfarre. Obwohl ich in Kematen wohne, habe ich mich bei der Pfarre Krenglbach angemeldet, weil ich viele Familienmitglieder und Freundinnen in Krenglbach habe.

Beim ersten Treffen im Pfarrheim besprachen wir den Ablauf der Firm-

vorbereitung und sangen gemeinsam mit unseren Eltern religiöse Lieder. An diesem Tag wurden auch die Firmgruppen eingeteilt und ich lernete meine Firmgruppenleiterin Sophie Kraxberger kennen.

Beim ersten Workshop besuchte ich die Jugendvesper in Kremsmünster. Es war ein sehr gemütlicher Abend. Wir haben gemeinsam gesungen und über die Firmung gesprochen.

Insgesamt hatten wir fünf Firmstunden, in denen wir Kuchen gegessen und viel über die Firmung gelernt haben. Mir machten die Firmstunden viel Spaß, da ich eine sehr nette Firmgruppenleiterin und eine coole Firmgruppe hatte.

Am Aschermittwoch trafen wir uns und besuchten gemeinsam den Gottesdienst.

Der zweite Workshop war Liebstattherten verpacken. Das war zwar eine mühsame Arbeit, aber trotzdem eine

spannende Erfahrung für mich.

Gemeinsam mit Pater Johannes verbrachten meine Freundin Anna Neuwirth und ich einen Nachmittag im Welser Krankenhaus. Die kranken Leute haben sich über unseren Besuch gefreut, was ich sehr schön fand. Mein vierter Workshop war die Gestaltung dieser Seite für das Pfarrblatt.

Der letzte Workshop war Palmbuschen binden. Wir durften einen eigenen kleinen Palmbuschen gestalten, was viel schwerer war als ich mir vorgestellt habe. Doch am Schluss war jeder zufrieden und stolz :)

Es wird noch mehrere Veranstaltungen geben wie z.B. einen Ausflug ins Stift St. Florian, einen Patennachmittag und einen Bußgottesdienst. Dann ist es nur noch eine kurze Zeit bis ich zur Firmung gehen darf.

Magdalena Zobl





Das Sakrament der Taufe empfangen

01.04.2017	Hannah Stransky	Schlossbergstraße 49
23.04.2017	Leonie Gasperlmair	Zehentstadlweg 12
06.05.2017	Emilia und Alina Floss	Am Wieshof 3
27.05.2017	Leah Stephanie Hahn	Lahenstraße 14
28.05.2017	Paulina Agnes Hahn	Winkeln 3
28.05.2017	Lina Marie Schönbauer	Paracelsusgasse 2



Wir gedenken unserer Verstorbenen

17.02.2017	Dr. Friedrich Friede	Wels	im 80. Lj.
04.03.2017	Horst Hummer	Aichetstraße 10	im 76. Lj.
19.03.2017	Johann Sandmayer	Reiterweg 5	im 63. Lj.

Pfarrtermine

03.06.2017	10:00 Uhr Firmung keine Sonntagvorabendmesse
04.06.2017	Pfingstsonntag , Festgottesdienst um 9:00 Uhr
05.06.2017	Pfingstmontag , <u>9:00 Uhr Gottesdienst mit den Jubelpaaren</u>
08.06.2017	19:45 Uhr im Vereinsheim, Film des Umweltausschusses der Pfarre und der Gemeinde
09.06.2017	eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20:00 Uhr
11.06.2017	Trachtensonntag, 9:00 Uhr Hl. Messe
15.06.2017	Fronleichnam , 8:00 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession
20.06.2017	Wallfahrt der KFB nach Ohlsdorf
23.06.2017	19:45 Uhr Bibelrunde
25.06.2017	9:00 Uhr Familiengottesdienst
29.06.2017	18:00 Hl. Messe zum Abschluss des Arbeitsjahres der KMB
06.07.2017	eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20:00 Uhr
22.07.2017	<u>19:00 Uhr Christophorusmesse</u> des ARBÖ in Geigen
04.08.2017	eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20:00 Uhr
13.–19.8.17	Jungschar- und Ministrantenlager
15.08.2017	Mariä Himmelfahrt , 9:00 Uhr Hl. Messe mit Kräutersegnung
01.09.2017	eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20:00 Uhr
03.09.2017	11:00 Uhr Bergmesse
07.09.2017	19:00 Uhr Konzert Don Kosaken Chor Serge Jaroff in der Pfarrkirche
28.09.2017	KMB, Start des Arbeitsjahres
01.10.2017	Erntedankfest
05.10.2017	KFB, Start des Arbeitsjahres

Achtung: Während der Sommerferien (10. Juli bis 10. September 2017) entfallen am **Dienstag** die Kanzleistunden!

Donnerstag, 07.09.2017, 19:00 Uhr

Pfarrkirche Krenglbach

Festliches Konzert

DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF